

Vor dem Gebrauch des Gerätes lesen Sie bitte immer das Heft mit den Sicherheitshinweisen durch.

1. BESCHREIBUNG

1.1 Beschreibung des Gerätes

(Seite 3- A)

- A1. Tassenablage/Tassenwärmer
- A2. Anschluss für Milchbehälter/Wasserauslauf
- A3. Hauptschalter ON/OFF
- A4. Aufnahme Steckverbindung Netzkabel
- A5. Duschsieb des Brühkessels/Brühgruppe
- A6. Aufnahme des Wassertanks
- A7. Deckel des Wassertanks
- A8. Wassertank mit Aufnahme für Wasserfilter
- A9. Anzeige Wasser leer
- A10. Abtropfschale
- A11. Anzeige für max. Wasserstand in der Abtropfschale
- A12. Tassenrost
- A13. Verstellbare Abstellfläche für Glas Latte Macchiato/ Caffelatte
- A14. Taste Tassenwärmer

1.2 Beschreibung der Bedienblende

(Seite 3- B)

- B1. Taste ON/Bereitschaft
- B2. Kontrolllampe ON/Bereitschaft
- B3. Ausgabetaste 1 Tasse
- B4. Kontrolllampe "Temperatur OK"/ Ausgabe 1 Tasse
- B5. Ausgabetaste 2 Tassen
- B6. Kontrolllampe "Temperatur OK"/ Ausgabe 2 Tassen
- B7. Ausgabetaste Heißwasser
- B8. Kontrolllampe Heißwasserausgabe
- B9. Ausgabetaste Cappuccino/heiße Milch
- B10. Kontrolllampe "Temperatur OK"/ Ausgabe Cappuccino/ heiße Milch
- B11. Ausgabetaste Latte Macchiato/heiße Milch
- B12. Kontrolllampe "Temperatur OK"/ Ausgabe Latte Macchiato/ heiße Milch

1.3 Beschreibung der Zubehörteile

(Seite 2 - C)

- C1. Siebträger
- C2. Crema-Sieb für 1 Kaffee 
- C3. Crema-Sieb für 2 Kaffees 
- C4. Crema-Sieb Kaffeepads ESE 
- C5. Netzkabel (abnehmbar)
- C6. Messlöffel/Tamper
- C7. Ausziehbarer Wasserauslauf

C8. Reaktionsstreifen für die Bestimmung der Wasserhärte (Total hardness test)

C9. Entkalker

C10. Wasserfilter

1.4 Beschreibung des Milchbehälters

(Seite 2 - D)

- D1. Deckel Milchaufschäumer
- D2. Taste CLEAN
- D3. Milchausgaberohr
- D4. Milchsaugrohr
- D5. Milchbehälter

2. FÜLLEN DES WSSERTANKS

1. Den Tank herausziehen (A8) und mit frischem, sauberem Wasser füllen, wobei darauf zu achten ist, dass die Markierung MAX nicht überschritten wird (fig. 1).
2. Dann den Tank erneut in die Kaffeemaschine einsetzen (fig. 2).

Achtung: Das Gerät nie mit leerem Wassertank oder ohne Wassertank in Betrieb nehmen.

3. ERSTE INBETRIEBNAHME DES GERÄTES

1. Die Steckverbindung des Netzkabels in ihre Aufnahme an der Rückseite des Gerätes stecken (fig. 3); dann den Stecker in die Steckdose stecken.
2. Den Siebträger an der Maschine einrasten: zum richtigen Einrasten den Griff des Siebträgers zum Symbol  OPEN (fig. 4) ausrichten und den Griff nach rechts drehen, bis er mit der Position  CLOSE (fig. 5) übereinstimmt;
3. Nach Beendigung der Selbstdiagnose blinkt die Kontrolllampe "Heißwasserausgabe" (B8) , während die anderen sich ausschalten: das Gerät zeigt an, dass der Heißwasserauslauf eingesetzt werden muss (C7) (fig. 6);
4. Stellen Sie unter den Auslauf einen Behälter mit einem Mindest Fassungsvermögen von 100 ml (fig. 7);
5. Die Taste "Heißwasser"  (B7) drücken: die Ausgabe beginnt und wird automatisch abgebrochen;

Hinweis: Wenn die Kontrolllampen  (B2) und  (B8) blinken, die Taste  erneut drücken.

6. Um die internen Leitungen der Maschine durchzuspülen, ein Gefäß unter den Kaffeeauslauf stellen und die Taste  (B5) drücken. Diesen Vorgang 5 Mal wiederholen;
7. Dann den "Dampfkreislauf" durchspülen: ein Gefäß unter den Heißwasserauslauf stellen (fig. 7) und die Taste  drücken . Diesen Vorgang 5 Mal wiederholen. (Erforderlichenfalls den Tank füllen).

Hinweis: das Spülen der internen Leitungen wird auch bei längerem Nichtgebrauch des Gerätes empfohlen.

4. AKTIVIERUNG DES WASSERFILTERS

Einige Modelle sind mit einem Wasserfilter ausgestattet (C10): falls Ihr Modell nicht damit ausgestattet ist, empfehlen wir Ihnen, in einem der autorisierten Kundendienstzentren von De'Longhi einen Wasserfilter zu kaufen.

Für einen korrekten Gebrauch des Filters die nachfolgend aufgeführten Anweisungen befolgen.

1. Den Filter aus der Packung nehmen;
2. Die Kalenderscheibe drehen (fig. 8) , bis die kommenden beiden Gebrauchsmonate angezeigt werden;

Hinweis: Der Filter hat eine Lebensdauer von zwei Monaten bei normalem Gebrauch des Gerätes; wenn das Gerät mit eingesetztem Filter nicht betrieben wird, hält er max. drei Wochen.

3. Um den Filter zu aktivieren, Leitungswasser in die Öffnung des Filters laufen lassen(fig. 9) , bis das Wasser mindestens eine Minute lang aus den seitlichen Öffnungen austritt;
4. Nehmen Sie den Tank aus der Kaffeemaschine (A8) (falls erforderlich füllen Sie ihn mit Wasser);
5. Den Filter in den Wassertank geben und für etwa zehn Sekunden vollständig eintauchen, dabei neigen und leicht andrücken, um das Entweichen der Luftblasen zu ermöglichen (fig. 10);
6. Setzen Sie den Filter in die entsprechende Aufnahme ein (fig. 11) und drücken Sie ihn fest nach unten , verschließen Sie den Tank wieder mit dem Deckel und setzen Sie dann den Tank wieder in die Kaffeemaschine ein;

Nun ist der Filter aktiviert und die Kaffeemaschine ist betriebsbereit.

5. MENÜEINSTELLUNGEN

Um das Menü aufzurufen, sicherstellen, dass das Gerät auf Bereitschaft steht, dann die Tasten  (B1) und  (B3) gleichzeitig drücken, bis die Kontrolllampe ON/Bereitschaft (B2) blinkt: das Gerät befindet sich im Programmiermodus.

Die Kaffeemaschine wunschgemäß einstellen; um das Menü Programmierung zu verlassen, die Taste  erneut drücken.

5.1 Einstellung der Temperatur

Zur Änderung der Wassertemperatur, mit der die Kaffeeausgabe erfolgt, bitte wie folgt vorgehen:

1. Das Menü Programmierung aufrufen;
2. Die Taste  (B5) drücken und gedrückt halten, bis sich die Kontrolllampen der gewünschten Temperatur einschalten (siehe "Tabelle Einstellung Temperatur und Bereitschaft" nach dem folgenden Abschnitt);
3. Wenn sich die Kontrolllampen der gewünschten Auswahl einschalten, die Taste loslassen;
4. Dann die Taste  drücken, um das Gerät auszuschalten (Bereitschaft).

5.2 Einstellung des Bereitschaftsbetriebs

Wenn das Gerät für einen bestimmten Zeitraum (je nach Modell unterschiedlich) nicht benutzt wird, schaltet es sich automatisch ab (die Kontrolllampe ON/Stand-by schaltet sich aus).

Die Auto-Abschaltung kann so eingestellt werden, dass sich das Gerät nach einer gewissen Zeit des Nichtgebrauchs abschaltet. Dazu wie folgt vorgehen:

1. Das Menü Programmierung aufrufen;
2. Die Taste  (B3) drücken und gedrückt halten, bis sich die Kontrolllampen der gewünschten Zeit des Nichtgebrauchs einschalten (siehe Tabelle);
3. Wenn sich die Kontrolllampen der gewünschten Auswahl einschalten, die Taste loslassen.
4. Dann die Taste  (B1) drücken, um das Gerät auszuschalten (Bereitschaft).

Tabelle Einstellung Temperatur und Bereitschaft

Temperatur	Entsprechende Kontrolllampen	Bereitschaft nach
niedrig	 • 	15 Minuten
mittel	 •   • 	75 Minuten
hoch	 •   •   • 	3 Stunden

5.3 Einstellung der Wasserhärte

Die Kontrolllampen die anzeigen, dass das Gerät entkalkt werden muss, schalten sich nach einer bestimmten Betriebszeit ein, die von der Wasserhärte abhängt.

Es ist möglich die Kaffeemaschine je nach der in den verschiedenen Wohnregionen vorhandenen Wasserhärte zu programmieren, sodass der Entkalkungsvorgang weniger häufig durchgeführt werden muss. Dazu wie folgt vorgehen:

1. Den mitgelieferten Reaktionsstreifen "TOTAL HARDNESS TEST" aus seiner Packung nehmen (C8);
2. Den Streifen etwa eine Sekunde lang vollständig in ein Glas Wasser eintauchen.
3. Den Streifen aus dem Wasser nehmen und leicht schütteln. Nach etwa einer Minute bilden sich, je nach Wasserhärte, 1, 2, 3 oder 4 kleine rote Quadrate (4 kleine rote Quadrate = sehr hartes Wasser);

- Das Menü Programmierung aufrufen;
- Wenn das Ergebnis des Streifens ermittelt ist, die Taste "Heißwasser"  (B7) drücken und gedrückt halten, bis sich die Kontrolllampen laut nachfolgender Tabelle einschalten;

- Wenn sich die Kontrolllampen der ermittelten Wasserhärte einschalten, die Taste loslassen;
- Dann die Taste  drücken, um das Gerät auszuschalten (Bereitschaft).

Hinweis: Wenn der Wasserfilter korrekt benutzt wird, muss die Kaffeemaschine auf einen Härtegrad eingestellt werden, der geringer ist als der mit dem Reaktionsstreifen ermittelte Härtegrad.

6. EINSCHALTEN UND BEREITSCHAFT

Wenn der Hauptschalter (A3) auf I steht, das Gerät durch Drücken der Taste  (B1) ein- und ausschalten (Bereitschaft). Das Gerät schaltet sich nach einer bestimmten Zeit automatisch aus (Bereitschaft) (siehe Abschnitt „5.2 EINSTELLUNG DES BEREITSCHAFTSBETRIEBS“).

7. ZUBEREITUNG VON ESPRESSO MIT KAFFEEPULVER.

- Das Sieb für Kaffeepulver (C2) oder (C3) in den Siebträger (C1) (fig. 12) einsetzen. Für die Zubereitung eines Kaffees das Sieb  und für die Zubereitung von 2 Kaffees das Sieb  verwenden;

- Für die Zubereitung von nur einem Kaffee, das Sieb mit einem gestrichenen Messlöffel Kaffeepulver, etwa 7 g, füllen. (fig. 12). Wenn Sie hingegen zwei Kaffees zubereiten möchten, das Sieb mit knapp zwei Messlöffeln Kaffeepulver (etwa 6+6 Gramm) füllen. Das Sieb jeweils mit kleinen Mengen füllen, um zu vermeiden, dass Kaffeepulver über den Rand fällt.

Achtung: für einen korrekten Betrieb vergewissern Sie sich bitte immer vor dem Einfüllen des Kaffeepulvers, dass das Sieb sauber ist und keine Kaffeepulverreste des vorhergehenden Brühvorgangs verblieben sind.

- Das Kaffeepulver gleichmäßig verteilen und mit dem Tamper leicht anpressen (fig. 13). Das Anpressen des Kaffeepulvers ist sehr wichtig, um einen guten Espresso zuzubereiten. Bei zu starkem Anpressen läuft der Kaffee langsam durch und die Crema nimmt eine dunkle Farbe an. Bei zu schwachem Anpressen läuft der Kaffee zu schnell durch und es entsteht nur wenig und eine helle Crema;
- Überschüssigen Kaffee vom Rand des Siebträgers streichen und den Siebträger an der Kaffeemaschine einrasten: zum richtigen Einrasten den Griff des Siebträgers zum Symbol  OPEN (fig. 4) ausrichten, den Siebträger einrasten und den Griff nach rechts drehen, bis er mit der Position  CLOSE (fig. 5) übereinstimmt;
- Stellen Sie die Tasse oder die Tassen unter die Ausgüsse des Siebträgers (fig. 14). Es wird empfohlen, die Tassen vor der Kaffeezubereitung zu erwärmen, indem sie mit etwas Heißwasser ausgespült werden.
- Sicherstellen, dass die Kontrolllampen der Tasten für die Kaffeeausgabe eingeschaltet sind, dann die Ausgabetaste  (B3) oder  (B5) drücken: das Gerät startet den Vorgang und bricht die Ausgabe automatisch ab.

Hinweis:

- Während der Kaffeezubereitung kann die Kaffeeausgabe jederzeit durch Drücken der zuvor gedrückten Ausgabetaste abgebrochen werden.
- Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeeausgabe mehr Kaffee in der Tasse möchten, einfach die zuvor gedrückte Ausgabetaste gedrückt halten (innerhalb von 3 Sekunden).
- Zum Ausrasten des Siebträgers den Griff von rechts nach links drehen.

Verbrühungsgefahr: Um Spritzer zu vermeiden, den Siebträger nie ausrasten, während die Maschine Kaffee ausgibt, und nach der Ausgabe einige Sekunden warten.

8. ZUBEREITUNG VON ESPRESSO MIT KAFFEEPADS

Hinweis: verwenden Sie Kaffeepads, die dem E.S.E.-Standard entsprechen; dieser ist auf den Packungen mit nachstehender Marke angegeben. Der E.S.E.-Standard ist ein von führenden Herstellern von Kaffeepads angenommenes System, das eine einfache und saubere Zubereitung von Espresso ermöglicht.

- Das Pad-Sieb (C4) () in den Siebträger (C1) einsetzen;
- Das Kaffeepad möglichst genau in die Mitte des Siebs setzen (fig. 15). Zum richtigen Einsetzen der Kaffeepads in das Sieb die Angaben auf den Packungen der Kaffeepads stets genau beachten.

- Den Siebträger an der Maschine einrasten und immer bis zum Anschlag drehen (fig. 5);
- Wie unter den Punkten 5 und 6 des vorherigen Abschnitts beschrieben vorgehen.

9. PROGRAMMIERUNG DER KAFFEEMENGE IN DER TASSE

Die Kaffeemaschine wurde werkseitig für die Ausgabe von Standardmengen voreingestellt. Wenn Sie diese Mengen ändern möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Stellen Sie eine Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeeauslaufs (A5);
- Die Taste drücken, die programmiert werden soll  (B3) oder  (B5) und gedrückt halten. Die Kaffeemaschine beginnt mit der Kaffeeausgabe.
- Sobald der Kaffee in der Tasse die gewünschte Menge erreicht hat, die Taste loslassen: die Ausgabe wird abgebrochen.

Nun ist die Kaffeemaschine entsprechend den neuen Mengen programmiert.

10. TASSENWÄRMER (fig. 16)

Der Tassenwärmer wird durch Drücken der Taste  aktiviert: dann die Tassen auf dem Tassenwärmer stehen lassen, bis sie warm sind. Dies ist nützlich, um einen heißen Kaffee zu erhalten.

11. ZUBEREITUNG VON MILCHGETRÄNKEN

Hinweis: Um zu vermeiden, dass die Milch zu wenig aufschäumt oder große Blasen aufweist, reinigen Sie bitte stets den Deckel des Milchaufschäumers (D1) und den Anschluss für Milchbehälter/Wasserauslauf (A2) wie in den Abschnitten „11.2 REINIGUNG DES MILCHAUFSCHEMERS MIT DER TASTE CLEAN“, „13.7 REINIGUNG DES MILCHBEHÄLTERS“ und „13.8 REINIGUNG DES ANSCHLUSSES FÜR MILCHBEHÄLTER/WASSERAUSLAUF“ beschrieben.

11.1 Füllen und Einsetzen des Milchbehälters

- Nehmen Sie den Deckel ab (D1) (fig. 18)7);
- Eine ausreichende Menge Milch in den Milchbehälter (D5) füllen, wobei der MAX Füllstand von 0,5 l nicht überschritten werden darf (fig. 18). Dabei ist zu beachten, dass jeder Strich an der Seite des Behälters 100 ml Milch entspricht;

Hinweis: Um einen üppigeren und gleichmäßigeren Schaum zu erhalten, verwenden Sie ganz oder teilweise entrahmte Milch mit Kühlschranktemperatur (etwa 5°C).

- Stellen Sie sicher, dass das Milchsaugrohr (D4) richtig in der entsprechenden Aufnahme am Boden des Milchbehälterdeckels eingefügt ist (fig. 19);
- Positionieren Sie den Deckel wieder auf dem Milchbehälter;
- Den Heißwasserauslauf herausziehen (fig. 20);
- Den Milchbehälter fest auf den Anschluss drücken und daran andocken (A2) (fig. 21);

- Die Maschine für die Kaffeezubereitung vorbereiten (siehe Abschnitt „7. ZUBEREITUNG VON ESPRESSO MIT KAFFEE-PULVER.“ bis zu Punkt 5);
- Die Tasse für Cappuccino oder das Glas für Latte Macchiato unter den Kaffeeauslauf (A5) stellen und den Milchauslauf regulieren (D3) (fig. 22). Wenn hohe Tassen oder Gläser verwendet werden, die Abstellfläche absenken (A13) (fig. 23);
- Den Schaumregler je nach gewünschter Schaummenge und verwendeter Milchart einstellen, indem der entsprechende Schieber verstellt wird (fig. 24);

Um CAPPUCCINO zuzubereiten: die Taste  drücken (B9).

Um LATTE MACCHIATO zuzubereiten: die Taste  (B11) drücken.

- Nach Ausgabe des Milchschaums bereitet die Maschine automatisch den Kaffee zu.

Hinweis:

- Um einen heißeren Cappuccino zu erhalten, wird empfohlen, die Taste CLEAN zu drücken, um die Leitungen des Milchaufschäumers zu erwärmen (siehe nachfolgender Abschnitt).
- Bei der Zubereitung von Cappuccino oder Latte Macchiato führt das Gerät 2 Ausgaben durch: erst die Milch und dann der Kaffee. Wenn die laufende Ausgabe abgebrochen werden soll, die zuvor gedrückte Taste erneut drücken.
- Wenn Sie nach abgeschlossener Kaffeeausgabe mehr Milch oder Kaffee in der Tasse möchten, einfach eine der Tasten für die laufende Zubereitung gedrückt halten (innerhalb von wenigen Sekunden).
- Lassen Sie den Milchbehälter nie lange Zeit außerhalb des Kühlschranks stehen: je höher die Milchtemperatur ist (5°C ideal), desto schlechter ist die Qualität des Milchschaums.

11.2 Reinigung des Milchaufschäumers mit der Taste CLEAN

Nach jedem Gebrauch der Milchfunktionen führen Sie die Reinigung zur Entfernung der Milchrückstände wie folgt durch:

- Lassen Sie den Milchbehälter (D) in der Kaffeemaschine (der Milchbehälter braucht nicht geleert zu werden);
- Stellen Sie eine Tasse oder ein anderes Gefäß unter das Milchausgaberohr (D3);
- Die Taste „CLEAN“ (D2) (fig. 25) drücken und gedrückt halten: die Kontrolllampen  (B9) und  (B11) blinken. Wenn die Kontrolllampen aufhören zu blinken und das Gerät wieder betriebsbereit ist, die Taste „CLEAN“ loslassen: der Dampf reinigt die internen Leitungen des Milchaufschäumers.

11.3 Programmierung der Kaffee- und Milchmenge in der Tasse für Cappuccino oder Milch

Die Kaffeemaschine wurde werkseitig für die Ausgabe von Standardmengen voreingestellt. Wenn Sie diese Mengen ändern möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Stellen Sie eine Tasse unter die Ausgüsse des Kaffeelaufs (A5) und unter das Milchausgaberohr (D3);
2. Die Taste der Milchzubereitung, die programmiert werden soll, drücken und gedrückt halten. Nach einigen Sekunden beginnt die Kaffeemaschine mit der Milchausgabe.
3. Sobald die Milch in der Tasse die gewünschte Menge erreicht hat, die Taste loslassen: die Milchausgabe wird abgebrochen;
4. Dann die Kaffeemenge in der Tasse programmieren und dabei wie bei der Milchmenge vorgehen;
5. Die Programmierung wird von den Kontrolllampen bestätigt, die für 3 Sekunden blinken.

Nun ist die Kaffeemaschine gemäß den neuen Milch- und Kaffeemengen programmiert.

12. AUSGABE VON HEISSWASSER UND DAMPF

Verbrühungsgefahr: Lassen Sie die Kaffeemaschine bei der Heißwasserausgabe nicht unbeaufsichtigt. Der Auslauf erhitzt sich während der Ausgabe und darf daher nur am Griff angefasst werden.

12.1 Heißwasserausgabe

1. Kontrollieren Sie, dass der Heißwasserauslauf (C7) richtig eingerastet ist (fig. 6);
2. Stellen Sie eine Tasse unter den Auslauf (so nah wie möglich, um Spritzer zu vermeiden).
3. Die Taste  (B9) drücken: die entsprechende Kontrolllampe blinkt und das Gerät beginnt mit der Heißwasserausgabe;
4. Das Gerät bricht automatisch die Ausgabe ab.

Hinweis: Um die Heißwasserausgabe manuell abzubrechen, erneut die Taste  drücken.

12.2 Änderung der automatisch abgegebenen Wassermenge

Wenn Sie die werksseitig eingestellte Menge ändern möchten, bitte wie folgt vorgehen:

1. Stellen Sie eine Tasse unter den Auslauf (A5);
2. Die Taste  (B7) gedrückt halten;
3. Sobald die gewünschte Menge Heißwasser in der Tasse ist, die Taste loslassen. Die Programmierung wird durch das Blinken der Kontrolllampen für drei Sekunden bestätigt.

Nun ist die Kaffeemaschine gemäß der neuen Menge programmiert.

12.3 Dampfausgabe

1. Kontrollieren Sie, dass der Heißwasserauslauf (C7) richtig eingerastet ist (fig. 6);
2. Füllen Sie einen Behälter mit der zu erhitzenden bzw. aufzuschäumenden Flüssigkeit und tauchen Sie den Dampfauslauf in die Flüssigkeit ein.

3. Die Taste  (B7) zweimal drücken: die entsprechende Kontrolllampe blinkt und das Gerät beginnt mit der Dampfausgabe;
4. Sobald die gewünschte Temperatur erreicht ist, unterbrechen Sie bitte die Dampfabgabe durch Drücken der gleichen Taste. (ES WIRD EMPFOHLEN, NICHT LÄNGER ALS DREI MINUTEN LANG DAMPF AUSZUGEBEN).

Achtung: Die Dampfausgabe muss vor der Entnahme des gefüllten Behälters immer abgebrochen werden, um Verbrühungen durch Spritzer zu vermeiden.

12.4 Reinigung des Dampf-/Heißwasserauslaufs nach dem Gebrauch

Reinigen Sie den Auslauf nach jedem Gebrauch, um zu vermeiden, dass sich Milchreste ablagern oder Verstopfungen auftreten.

1. Einen Behälter unter den Heißwasser-/Dampfauslauf (C7) (fig. 7) stellen, die Taste  (B7) drücken, um ein wenig Wasser ablaufen zu lassen;
2. Dann die Heißwasserausgabe durch erneutes Drücken der Taste  abbrechen;
3. Einige Minuten warten, bis der Heißwasser-/Dampfauslauf abgekühlt ist, dann den Heißwasserauslauf herausziehen;
4. Den Milchaufschäumer nach links drehen und nach unten herausziehen (Abb);
3. Die Düse (Abb. 27) nach unten herausziehen;
5. Kontrollieren, dass die Öffnung des Milchaufschäumers nicht verstopft ist. Falls erforderlich, mit Hilfe einer Nadel säubern;
6. Reinigen Sie die Teile des Auslaufs sorgfältig mit einem Schwamm und lauwarmem Wasser.
7. Die Düse wieder einsetzen, den Milchaufschäumer auf die Düse setzen, nach oben drücken und nach rechts drehen, bis er einrastet;
8. Den Auslauf wieder einsetzen.

13. REINIGUNG

13.1 Reinigung der Kaffeemaschine

Folgende Teile der Kaffeemaschine müssen regelmäßig gereinigt werden:

- interner Kreislauf der Kaffeemaschine;
- Abtropfschale (A10);
- Kaffeesiebe (C2), (C3), (C4);
- Duschsieb (A5);
- Wassertank (A8);
- Milchbehälter (D);
- Heißwasserauslauf (C7), wie im Abschnitt „12.4 REINIGUNG DES DAMPF-/HEISSWASSERAUSLAUFS NACH DEM GEBRAUCH“ angegeben;
- Anschluss für Milchbehälter/Wasserauslauf (A2).

Achtung!

- Verwenden Sie zur Reinigung der Maschine keine Lösungs- und Scheuermittel oder Alkohol.
- Verwenden Sie zum Entfernen der Verkrustungen oder der Kaffeeablagerungen keine Metallgegenstände, weil sie Oberflächen aus Metall oder Kunststoff verkratzen könnten.

Gefahr! Während der Reinigung die Kaffeemaschine nie ins Wasser tauchen: es handelt sich um ein Elektrogerät.

13.2 Reinigung des Innenraums der Kaffeemaschine

Bei Nichtgebrauch von mehr als 3-4 Tagen wird dringend empfohlen, vor der Verwendung die Kaffeemaschine einzuschalten und die internen Leitungen durchzuspülen, wie unter den Punkten 4 und 5 des Abschnitts „3. ERSTE INBETRIEBNAHME DES GERÄTES“ angegeben.

13.3 Reinigung der Abtropfschale

Die Abtropfschale ist mit einem Schwimmer (rot gefärbt) zur Anzeige des Wasserstandes ausgestattet. Die Abtropfschale leeren und reinigen, bevor diese Anzeige aus dem Tassenrost hervortritt, andernfalls kann das Wasser über den Rand treten und die Kaffeemaschine, die Aufstellfläche oder den umliegenden Bereich beschädigen.

1. Die Abtropfschale entfernen (fig. 28);
2. Den Tassenrost (A12) entfernen, das Wasser (fig. 29) ausleeren und die Abtropfschale mit einem Tuch reinigen; dann die Abtropfschale wieder zusammenbauen;
3. Dann die Abtropfschale wieder einsetzen.

13.4 Reinigung der Kaffeessiebe

Die Kaffeessiebe regelmäßig jede Woche reinigen:

1-Tassen-Sieb und 2-Tassen-Sieb

1. Das gelochte Sieb an der dafür vorgesehenen Lasche herausziehen (fig. 30);
2. Die Filter unter fließendem Wasser abspülen (fig. 31);
3. Prüfen, dass die kleinen Löcher nicht verstopft sind, andernfalls mit Hilfe einer Nadel reinigen (fig. 32);
4. Das Sieb wieder einsetzen und dabei fest nach unten drücken.

Pad-Sieb

Unter fließendem Wasser abspülen. Prüfen, dass die kleinen Löcher nicht verstopft sind, andernfalls mit Hilfe einer Nadel reinigen (fig. 32).

13.5 Reinigung des Duschsiebs des Brühkessels

Alle 200 Kaffeeausgaben das Duschsieb des Brühkessels (A5) abspülen, indem aus dem Duschsieb des Brühkessels ca. 0,5l Wasser ausgegeben wird (die Taste für die Kaffeeausgaben drücken, ohne Kaffeepulver zu verwenden).

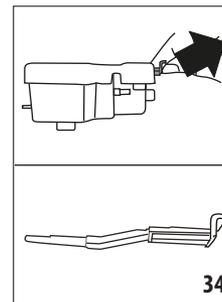
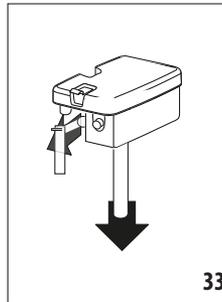
13.6 Reinigung des Wassertanks

1. Den Wassertank regelmäßig (etwa einmal im Monat) und nach jedem Auswechseln des Wasserfilters (C10) (falls vorgesehen) (A8) mit einem feuchten Tuch und etwas mildem Reinigungsmittel reinigen;
2. Den Filter (sofern vorhanden) herausnehmen und unter fließendem Wasser abspülen;
3. Den Filter (sofern vorhanden) wieder einsetzen, den Tank mit frischem Wasser füllen und wieder einsetzen;
4. (Nur Modelle mit Wasserfilter) 100 ml Heißwasser auslaufen lassen.

13.7 Reinigung des Milchbehälters

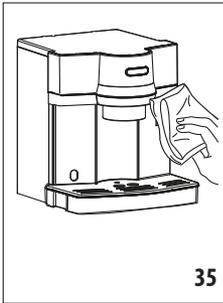
Der Milchbehälter ist nach jeder Milchzubereitung zu reinigen, hierzu wie folgt vorgehen:

1. Den Deckel herausziehen (D1);
2. Das Milchausgaberohr (D3) und das Ansaugrohr (D4) (fig. 33) herausziehen;
3. Den Schieber nach außen herausziehen (fig. 34);
4. Reinigen Sie alle Teile sorgfältig mit Heißwasser und mildem Reinigungsmittel. **Alle Teile können im Geschirrspüler gereinigt werden, allerdings müssen sie auf der oberen Ablage des Geschirrspülers positioniert werden.**



5. Es ist besonders darauf zu achten, dass im Innern der Löcher und im Röhrchen an der dünnen Spitze des Schiebers keine Milchreste verbleiben;
6. Überprüfen Sie ebenfalls, dass das Ansaugrohr und das Ausgaberohr nicht durch Milchrückstände verstopft sind.
7. Den Schieber, das Ausgaberohr und das Ansaugrohr wieder einsetzen;
8. Positionieren Sie den Deckel wieder auf dem Milchbehälter.

13.8 Reinigung des Anschlusses für Milchbehälter/Wasserauslauf



Den Anschluss nach jeder Milchezubereitung mit einem Schwamm reinigen, dabei die auf den Dichtungen verbliebenen Milchreste beseitigen (fig. 35).

14. ENTKALKUNG

Die Kaffeemaschine muss entkalkt werden, wenn an der Bedienblende die Kontrolllampe  (B2) aufblinkt.

Achtung!

• Vor dem Gebrauch lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung und die Angaben auf dem Etikett des Entkalkers durch, die sich auf der Packung des Entkalkers befinden.

• Verwenden Sie ausschließlich Entkalker von De'Longhi. Die Verwendung von ungeeigneten Entkalkern sowie die nicht regelmäßig durchgeführte Entkalkung können zum Auftreten von Defekten führen, die nicht durch die Herstellergarantie abgedeckt sind.



1. Entleeren Sie den Wassertank (A8) vollständig und entfernen Sie den Wasserfilter (C10) (sofern vorhanden). Den Tank mit einer Entkalkungslösung füllen, die durch Verdünnen des Entkalkers anhand der Angaben auf der Packung mit Wasser entsteht.

- Den Heißwasserauslauf (C7) (fig. 6) einsetzen;
- Einen Behälter unter die Dusche des Brühkessels (A5) und einen unter den Heißwasserauslauf (fig. 36) stellen, dabei sicherstellen, dass die Abtropfschale (A10) leer und richtig eingesetzt ist;
- Die Tasten  (B9) und  (B11) gleichzeitig drücken: die Kontrolllampe  (B8) schaltet sich ein (wenn der Heißwasserauslauf nicht eingesetzt ist, blinkt die Kontrolllampe);
- Die Taste  (B7) drücken. Die Entkalkung wird von LEDs angezeigt, die sich abwechselnd der Reihe nach einschalten. Das Entkalkungsprogramm führt automatisch eine Reihe von Ausgaben aus dem Duschsieb des Brühkessels

- und aus dem Heißwasserauslauf mit Pausen durch, um Kalkrückstände in der Kaffeemaschine zu beseitigen;
- Wenn die Entkalkungslösung leer ist, schaltet sich die Kontrolllampe  (B10) ein, wodurch angezeigt wird, dass zwei Spülvorgänge durchgeführt werden müssen;
- Um die Rückstände der Kalklösung zu beseitigen, den Wassertank entnehmen, leeren, mit fließendem Wasser ausspülen, bis zum Füllstand MAX mit frischem Wasser füllen, den Filter einsetzen (falls er zuvor entfernt wurde) und den Wassertank in die Kaffeemaschine einsetzen;
- Die Taste  : drücken: der Spülvorgang beginnt und alle LEDs blinken der Reihe nach;
- Wenn der Tank leer ist, muss der zweite Spülvorgang durchgeführt werden: die Behälter ausleeren und wieder unter das Duschsieb des Brühkessels und den Heißwasserauslauf stellen;
- Die Taste  : drücken: der Spülvorgang beginnt und alle LEDs blinken der Reihe nach;
- Der Spülvorgang ist beendet, wenn der Tank leer ist: den Tank ausspülen, füllen und wieder einsetzen.
- Die Kontrolllampe  schaltet sich ein: die entsprechende Taste drücken: die Ausgabe beginnt und wird automatisch abgebrochen.

Das Gerät ist nun betriebsbereit.

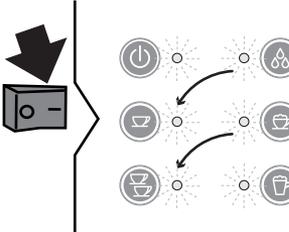
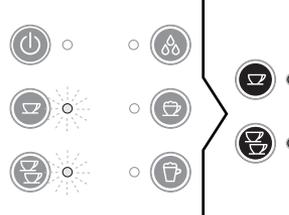
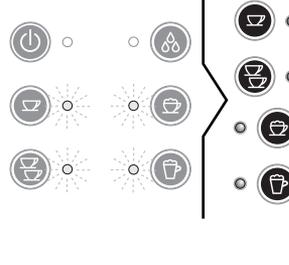
Hinweis:

- Sollte der Entkalkungszyklus nicht korrekt zu Ende geführt werden (z.B. Stromausfall), wird empfohlen, den Zyklus zu wiederholen;
- Reparaturen der Kaffeemaschine infolge von Kalkproblemen sind nicht durch die Garantie abgedeckt, wenn die oben beschriebene Entkalkung nicht regelmäßig durchgeführt wird.

15. TECHNISCHE DATEN

Netzspannung:	220-240V-50/60Hz
Leistungsaufnahme:	1450W
Abmessungen LxHxT :	305x275x320 mm
Thermoblock:	Edelstahl
Druck:	15 bar
Fassungsvermögen Wassertank :	1 l
Länge des Speisekabels:	1200 mm
Gewicht:	7 kg

16. BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN

KONTROLLAMPEN	VORGANG	BEDEUTUNG DER KONTROLLAMPEN
	<p>Einschalten des Hauptschalters ON/OFF (A3) an der Rückseite des Gerätes.</p>	<p>Das Gerät führt eine Selbstdiagnose durch, die durch das aufeinanderfolgende Blinken der Kontrolllampen angezeigt wird.</p>
	<p>Das Gerät ist eingeschaltet: kein Zubehör ist am Anschluss (A2) montiert.</p>	<p>Das Gerät heizt sich auf, um Kaffee zuzubereiten: wenn die Kontrolllampen für die Ausgabe von 1 oder 2 Tassen aufhören zu blinken, hat das Gerät die ideale Temperatur erreicht, um Kaffee auszugeben.</p>
	<p>Das Gerät ist eingeschaltet: der Heißwasserauslauf (C7) ist am Anschluss A2 montiert.</p>	<p>Das Gerät heizt sich auf, um Kaffee zuzubereiten oder um Heißwasser auszugeben: wenn die Kontrolllampen für die Ausgabe von 1 oder 2 Tassen und die Kontrolllampe für die Heißwasserausgabe aufhören zu blinken, hat das Gerät die ideale Temperatur erreicht, um Kaffee oder Heißwasser auszugeben.</p>
	<p>Das Gerät ist eingeschaltet: der Milchbehälter (D) ist am Anschluss A2 (A2) montiert.</p>	<p>Das Gerät heizt sich auf, um Kaffee, Cappuccino oder Latte Macchiato zuzubereiten: wenn die Kontrolllampen für die Ausgabe von 1 oder 2 Tassen, die Kontrolllampe für Cappuccino und die Kontrolllampe für Latte Macchiato aufhören zu blinken, hat das Gerät die ideale Temperatur erreicht, um Kaffee, Cappuccino oder Latte Macchiato auszugeben.</p>
	<p>Das Gerät wurde mehrere Minuten nicht benutzt oder die Taste ON/STAND-BY wurde gedrückt.</p>	<p>Das Gerät befindet sich in BEREITSCHAFT: um es einzuschalten, die Taste  drücken. Die Zeit bis zum Umschalten auf Bereitschaft kann eingestellt werden: siehe Abschnitt "Einstellung der Zeit des Bereitschaftsbetriebs."</p>



  	Der Tank ist leer oder das Gerät kann keinen Kaffee ausgeben.	Siehe Kap. „17. PROBLEMLÖSUNG“
---	---	--------------------------------

17. PROBLEMLÖSUNG

Nachstehend werden einige mögliche Betriebsstörungen aufgelistet.

Wenn das Problem nicht auf die beschriebene Weise gelöst werden kann, wenden Sie sich bitte an den technischen Kundendienst.

PROBLEM	MÖGLICHE URSACHE	ABHILFE
Das Gerät schaltet sich nicht ein	Das Netzkabel (C5) ist nicht korrekt eingesetzt	Prüfen, dass die Steckverbindung des Netzkabels richtig in ihre Aufnahme (A4) an der Rückseite des Gerätes eingesteckt ist; dann prüfen, dass der Stecker richtig an die Steckdose angeschlossen ist
Der Espresso läuft nicht mehr heraus	Kein Wasser im Tank (A8)	Den Wassertank füllen
	Die Löcher der Ausgüsse des Siebträgers (C1) sind verstopft	Die Löcher der Ausgüsse des Siebträgers reinigen
	Das Sieb und das herausziehbare perforierte Sieb sind verstopft	Die Reinigung durchführen gemäß den Angaben in Abschnitt „13.4 REINIGUNG DER KAFFEESIEBE“
	Das Duschsieb des Brühkessels (A5) ist verstopft	Die Reinigung durchführen gemäß den Angaben in Abschnitt „13. REINIGUNG“
	Kalk im Wasserkreislauf	Die Entkalkung durchführen gemäß Abschnitt „14. ENTKALKUNG“
Der Espresso tropft über die Ränder des Siebträgers (C1) anstatt aus den Löchern	Der Siebträger ist nicht richtig eingesetzt oder verschmutzt	Den Siebträger richtig einrasten und kräftig bis zum Anschlag drehen
	Das Sieb und das herausziehbare perforierte Sieb sind verstopft	Die Reinigung durchführen gemäß den Angaben in Abschnitt „13.4 REINIGUNG DER KAFFEESIEBE“
	Die Dichtung des Kessels hat an Elastizität verloren oder ist verschmutzt	Die Dichtung des Brühkessels bei einer Kundendienststelle auswechseln lassen
	Die Löcher der Ausgüsse des Siebträgers sind verstopft	Die Löcher der Ausgüsse des Siebträgers reinigen
Der Espresso ist kalt	Die Tassen wurden nicht vorgewärmt	Siehe Kap. „10. TASSENWÄRMER (FIG. 16)“
	Kalk im Wasserkreislauf	Die Entkalkung durchführen gemäß Abschnitt „14. ENTKALKUNG“
Geräuschvoller Pumpenbetrieb	Der Wassertank (A8) ist leer	Den Tank füllen
	Der Wassertank (A8) ist nicht richtig eingesetzt und das Ventil am Boden ist nicht geöffnet	Den Wassertank leicht nach vorne drücken, damit sich das Ventil am Boden öffnet
	Am Anschluss des Tanks sind Luftblasen vorhanden	Die Angaben im Abschnitt „12. AUSGABE VON HEISSWASSER UND DAMPF“ beachten, bis Wasser ausgegeben wird



Die Crema des Kaffees ist dunkel (der Kaffee läuft zu langsam aus dem Ausguss)	Das Kaffeepulver wurde zu stark gepresst	Das Kaffeepulver weniger pressen
	Zu viel Kaffeepulver	Weniger Kaffeepulver verwenden
	Das Duschsieb des Brühkessels (A5) ist verstopft	Die Reinigung durchführen gemäß den Angaben in Abschnitt „13.5 REINIGUNG DES DUSCHSIEBS DES BRÜHKESSELS“
	Das Sieb und das herausziehbare perforierte Sieb sind verstopft	Die Reinigung durchführen gemäß den Angaben in Abschnitt „13.4 REINIGUNG DER KAFFEESIEBE“
	Das Kaffeepulver ist zu fein gemahlen oder feucht.	Nur Kaffeepulver für Espressomaschinen verwenden; sicherstellen, dass es nicht feucht ist
	Kalk im Wasserkreislauf	Die Entkalkung durchführen gemäß Abschnitt „14. ENTKALKUNG“
Der Kaffee schmeckt sauer	Der Spülvorgang nach der Entkalkung war nicht ausreichend	Nach der Entkalkung das Gerät durchspülen gemäß den Angaben in Kap. „14. ENTKALKUNG“
Die Milch weist große Blasen auf oder spritzt aus dem Milchabgaberohr (D3) oder ist zu wenig aufgeschäumt	Die Milch ist nicht kalt genug oder nicht teilentrahmt.	Vollentrahmte bzw. teilentrahmte Milch mit Kühl-schranktemperatur (etwa 5°C) verwenden. Sollte das Resultat dennoch nicht zufrieden stellend sein, versuchen Sie es mit einer anderen Milchmarke.
	Der Schaumregler (fig. 23) auf dem Deckel des Milchaufschäumers (D1) ist nicht richtig eingestellt.	Einstellen gemäß den Angaben in Kap. „11. ZUBE-REITUNG VON MILCHGETRÄNKEN“
	Der Deckel des Milchbehälters (D1) ist verschmutzt	Den Deckel reinigen, wie in Abschnitt „13.7 REINI-GUNG DES MILCHBEHÄLTERS“ beschrieben.
	Der Anschluss für Milchbehälter/Wasser-auslauf (A2) ist verschmutzt	Den Anschluss reinigen gemäß Beschreibung in Abschnitt „13.8 REINIGUNG DES ANSCHLUSSES FÜR MILCHBEHÄLTER/WASSERAUSLAUF“